

17.09.2014 - 16:00 Uhr

Media Service: Taxi-Schreck Uber holt sich Hilfe bei Edelberatern

Zürich (ots) -

Der umstrittene Fahrten-Vermittlungsdienst Uber hat die Zürcher Kommunikationsberatung Hirzel Neef Schmid Konsulenten engagiert. Das bestätigt der frühere Kommunikationschef der CS, "Konsulenten"-Partner Andrés Luther. Inhaltlich äussert er sich nicht dazu, was genau er für Uber-Schweiz-Chef Rasoul Jalali macht. Fakt ist: Die Zürcher Beratungsfirma ist Teil eines globalen Netzwerks, das für Uber in der Öffentlichkeit, bei Politikern und Behörden gute Stimmung machen soll. Das erst 2009 gegründete Unternehmen ist derzeit in 196 Städten in 45 Ländern aktiv - darunter in Zürich und in Genf. Praktisch überall, wo Uber beginnt, regt sich heftiger Widerstand gegen die Firma. Insbesondere die Taxi-Branche wehrt sich mit Demonstrationen, Streiks und juristischen Mitteln gegen die unliebsame Konkurrenz aus den USA. Die Firma Hirzel Neef Schmid Konsulenten gehört in der Schweiz zu den ersten Adressen in Sachen Kommunikationsberatung und Krisenkommunikation. Niemand vertritt hochkarätigere Kunden - Manager wie Josef Ackermann, Philippe Gaydoul oder Ivan Glasenberg. Und kaum ein anderes Büro verlangt so hohe Stundenansätze wie die "Konsulenten". Die liegen auf dem gleichen Niveau wie jene von Wirtschaftsanwälten - 600 Franken pro Stunde oder mehr.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100761569> abgerufen werden.